

Der Berg der Wirtschaft - Teil 2:

Anbetung auf dem Berg der Wirtschaft

1. Struktur

- Wer herrscht?
- Grenzen der Herrschaft:
 - Arbeit
 - Lebensunterhalt
 - Finanzen
- Auswirkungen der Herrschaft:
 - Gott:
 - Segen der Frucht, Handel, Landwirtschaft
 - Nachbarn sehen die Herrschaft Gottes
 - Feind:
 - Krankheit / Abhängigkeit nähren und unterhalten wir (d.h. wir halten es am Leben und begründen seine Notwendigkeit) mit Technik und monetärer Unterstützung (Bestechung)
 - Leben, um zu produzieren (gegenüber produzieren, um zu leben)
 - Handel mit ungleichen Maßen, Betrug
- Anbetung auf dem Berg der Wirtschaft

Berg der Wirtschaft, seine Bereiche:

Finanzen	Arbeit	Soziales	Ethik
Bankwirtschaft / Aktien	Arbeitsverträge	Familie & Arbeit	Betriebskultur
Schulden / Überfluss	Arbeitslohn	Kreativität /Ressourcen	Menschenbild / -würde
öffentliche und private Finanzen	Verantwortung	Delegieren von Verantwortung	Verantwortung / Ehrlichkeit
Versorgung / Ausbeutung	Versorgung / Ausbeutung	Arbeit im Team	Rücksichtnahme / Toleranz
Macht / Machtmißbrauch	Macht / Machtmißbrauch	Macht / Machtmißbrauch	Macht / Machtmißbrauch
Gerechtigkeit / Ungerechtigkeit	Gerechtigkeit / Ungerechtigkeit	Gerechtigkeit / Ungerechtigkeit	Gerechtigkeit / Ungerechtigkeit
	Transparenz	Zufriedenheit / Unzufriedenheit	Wertschätzung / Achtsamkeit

2. Der Herrscher: Mammon? oder der Mensch als Vertreter Gottes?

Anbetung auf dem Berg der Wirtschaft: Gott oder Mammon?

- Die Herrschaft ist dem Menschen übergeben.
- Mammon will angebetet werden.



Von Evelyn De Morgan - [1], Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1147026>

Wirkung des Mammon

3. Mammon-Einfluss auf den Menschen

Reichtum lockt, Verträge mit ihm einzugehen

Bindung oder Freiheit

Kaufen, um ein Produkt zu erwerben

Kaufen als Befriedigung



Von Sascha Schneider - online, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=28467534>

4. Wirtschaft in der Königsherrschaft Gottes

Könige und Geld: eine nicht endende, unversiegbare Ressource, unwichtig, weil vorhanden

Arm und Reich

Geld als Werkzeug (Zahlungsmittel)

Geld als Opfer:

- Erstlingsgabe
- Der Zehnte
- Almosen

Verträge mit Jesus und seinem Königreich („Sammelt euch Schätze im Himmel“)

Jesus möchte, dass wir glauben, dass wir Könige sind und damit die Ressource Geld unwichtig wird, weil sie grenzenlos vorhanden ist.